

Geheim
Secret

1. September 1920.

C 24/R. 5.

Notiz.

Die Herren Nationalrat Grobet und Conod teilen mir mündlich mit, dass sich die Ateliers Piccard-Pictet in Genf in sehr schwieriger Situation befinden; insbesondere bleiben aber auch die Aufträge aus. Die Herren glauben, dass solche aus Russland erhältlich wären und bitten dringend, das Einreisegesuch Brattmann zu bewilligen, und zwar solange es noch Zeit sei, bevor dieser Delegierte der russischen Regierung seine Aufträge im Ausland paziert habe. Herr Conod fügte speziell bei, ^{id} wiederhole es der Kuriosität halber, dass Herr Maunoir, der wiederholt Schritte bei Herrn Bundespräsident Motta gegen die Zulassung Brattmanns getan haben soll, andern Sinnes geworden sei und nun ebenfalls für die Einreise eintrete.

Die Lage der Ateliers Piccard-Pictet ist sehr schwierig. Eine Betriebseinstellung würde 1400 Arbeiter brotlos machen und überdies die Möglichkeit der Weitergabe von Bestellungen seitens Piccard-Pictet an andere Industrien gefährden. Die Lage ist dem Chef des Politischen Departements übrigens bekannt. Conod behauptet, Brattmann zu kennen, und glaubt, dass von diesem absolut nichts zu fürchten sei.

Bei diesem Anlasse erinnere ich ^{des Pol. Dep.} an meine Zuschrift in ähnlicher Angelegenheit und die Uebermittlung des Briefes des Herrn Nationalrat Grimm. Mündlich wurde mir angekündigt, mein Departement werde seitens des Politischen Departements ersucht,

Handwritten notes:
 Sache ist große
 Rechnung wird am 2.
 Stapel 9.9.20
 zu dem ganzen
 immer noch Zürich

Handwritten notes:
 Ich würde aus
 die große Zürich
 über die Rechnung
 der Herren Conod
 M.



Gehheim
Secret

über die Einreise Brattmann das Gutachten des Handels- und Industrievereins einzuholen. Ich habe aber noch keinen bezüglichen Brief erhalten und sollte nun doch einige Angaben über Brattmann, d.h. was er nach seiner Darstellung in der Schweiz tun wird, bekommen.

P.S. Heute morgen war Nationalrat de Rabours hier, um sich nach der Angelegenheit Brattmann zu erkundigen. Er scheint mir nun ebenfalls eher dahin zu neigen, dass die Einreisebewilligung zu erteilen sei.

Abschrift an den Chef des Politischen Departements.

sig. Schultze.

2. Sept.

Im Auftrag:

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement
GENERALSEKRETARIAT

A
B
C ~~C 21/23~~ C 24/25
D
Bureau 108

Wetter

POLITISCHES DEPART.
+ 2-SEP-1920 +
N^o 1767

MS haben nicht ausgeht!
+ MS besitz
Büro der Helvet
von Herrn Brattmann